

Schach: Städtevergleichskampf am 25.08.

Bereits am 10.05. 2003 haben sich Schweinfurt und Würzburg auf dem Marktplatz an 50 Bretter duelliert, wobei die favorisierten Gäste mit 30:20 die Oberhand behielten. Beim Rückkampf am 23.07.2004 wurde es in Würzburg beim 24,5:22,5 deutlich knapper.

Von 2009 bis 2011 gab es jährlich einen Städtevergleich mit 10 Spielern je Mannschaft. 7 bis 9 Teams traten in der Stadtgalerie an und Schweinfurt landete mit einem seiner zwei Teams immer auf dem Treppchen! Der Gesamtsieg ging aber 2x an Kitzingen und 1x an Würzburg.

Anläßlich des 125jährigen Vereinsjubiläums (Gründung am 03.02.1893) richtet der Schweinfurter Schachklub erneut einen Städtevergleichskampf aus. Dieses Mal besteht jedes einzelne Team aus 16 Spielern und ggf. Ersatzspielern.

Eingeladen sind alle unterfränkischen Kreisfreien Städte (Schweinfurt, Würzburg, Aschaffenburg) und Landkreise (Schweinfurt/Haßberge, Bad Kissingen, Rhön-Grabfeld, Kitzingen, Main-Spessart, Miltenberg, Aschaffenburg).

Gespielt wird am Samstag an der Stadtmauer, im Rahmen des zweitägigen Schweinfurter Stadtfestes. Um 12:00 Uhr wird der freundschaftliche Vergleich eröffnet. Jedes Team spielt gegen jedes andere Team, so daß Schnellschach gespielt wird. Jedem Spieler stehen dabei je Partie nur 15 oder 20 Minuten Bedenkzeit zur Verfügung! Damit soll die Veranstaltung bis etwa 17:00 Uhr dauern. Jeder Teilnehmer erhält zur Erinnerung eine Jubiläums-Medaille, die ersten drei Teams erhalten zusätzlich Sieger-Pokale.

Zuschauer sind sehr herzlich Willkommen! Wer will, darf auch gerne an einem der freien Bretter selbst eine Partie Schach spielen. Nähere Infos:

<http://www.schachklub-schweinfurt-2000.de> oder kurz www.sksw2000.de

Norbert Lukas

(1. Vorsitzender Schachklub Schweinfurt)



2003 Schweinfurt – Würzburg
Vorne: Anton Halbich (Wü) – Udo Seidens (SW)



2004 Würzburg – Schweinfurt
Vorne links: Claus Bebersdorf (SW)